Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Band: 5 (1934)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stellen=Ausschreibung

Die Stelle eines Vorstehers des Gutshofes Enggistein für jugendliche Arbeitslose wird hiermit zur Besetzung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Abgeschlossene pädagogische Ausbildung, event. als Landwirtschaftslehrer, guter Organisator mit sozialem Verständnis und Interesse an der Arbeitslosenhilse. Befähigung zur Leitung eines größern landwirtschaftlichen Vetriebes. Es kommen nur verheiratete Vewerber in Vetracht. Die Chefrau muß sich über eine gründliche hauswirtschaftliche Ausbildung ausweisen und befähigt sein, dem Hauswesen eines Anstaltsebetriebes vorzustehen.

Unstellungsverhältnisse: Die Anstellung erfolgt im obligationenrechtlichen Verhältnis mit einer Besoldung von Fr. 5000.— bis 7000.— für den Leiter und Fr. 1200.— für die Ehefrau und freier Station für die Familie. Pensionsberechtigung. Es ist eine Amtskaution von Fr. 5000. zu leisten.

Amtsantritt: 1. März 1935.

Bewerber belieben ihre handschriftliche Unmeldung mit einer kurzen Darstellung des Lebenslaufes und mit Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis zum 22. Dezember nächsthin der Direktion der sozialen Fürsorge der Stadt Bern einzureichen. Persönliche Borstellung nur auf besondere Einladung hin.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung der be-

züglichen Vorlage durch die Gemeinde.

Der Direktor der sozialen Fürsorge der Stadt Bern: Steiger.

Stellen=Ausschreibung

Infolge Rücktritts des bisherigen Vorstehers und Umwandlung in ein Arbeits= und Anlernheim für entwicklungsgehemmte schulentlassene Rnaben wird die Stelle des Vorstehers der Schweiz. Knabenerziehungs= anstalt Bächtelen bei Bern auf kommendes Frühjahr zur Neubesetzung

ausgeschrieben.

Erfordernisse: Abgeschlossene pädapogische Ausbildung, Befähigung zur Leitung eines Anstaltsbetriebes mit Landwirtschaft und Anlernwerkstätten. Bewerber mit heilpädagogischer Schulung und Erfahrung erhalten den Vorzug. Die Ehefrau des Vorstehers hat die Aufgaben der Haussmitter zu übernehmen, soll über gründliche hauswirtschaftliche Kenntnisse verfügen und befähigt sein, dem Anstaltshaushalt vorzustehen.

Befoldung: nach Vereinbarung.

Unmeldungen mit kurzer Darstellung des Lebenslaufes und Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind bis zum 31. De = zember nächsthin dem Direktionspräsidenten, Herrn Regierungsrat Dr. Dürrenmatt, kantonale Justizdirektion, Kirchgasse 2, Bern einzureichen. Persönliche Vorstellung nur auf besondere Einladung hin.

Bern, 8. Dezember 1934.

Die Direktion der Anabenerziehungsanstalt Bächtelen.